

Zeitschrift: Bulletin des Schweizerischen Elektrotechnischen Vereins
Herausgeber: Schweizerischer Elektrotechnischer Verein ; Verband Schweizerischer Elektrizitätswerke
Band: 45 (1954)
Heft: 2

Artikel: Statistik des Verkaufes elektrischer Wärmeapparate für Haushalt und Gewerbe in der Schweiz im Jahre 1952
Autor: Gerber-Lattmann, M.
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-1061155>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 14.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

*Entwicklung der elektrischen Grossküche in der Schweiz nach Erhebungen des Schweizerischen Wasserwirtschaftsverbandes
(Zusammenstellung der von schweizerischen Fabrikanten gelieferten Grossküchen-Anlagen)*

Tabelle II

Jahr	Hotels und Restaurants		Öffentliche Anstalten		Spitäler		Gewerbliche Betriebe (Metzgereien usw.)		Total	
	Zahl	kW	Zahl	kW	Zahl	kW	Zahl	kW	Zahl	kW
vor 1920	14	928	10	408	3	229	0	0	27	1 565
1920	2	145	4	184	5	335	1	10	12	674
1921	6	194	4	177	3	205	0	0	13	576
1922	5	98	4	185	1	60	4	233	14	576
1923	4	159	2	152	3	217	0	0	9	528
1924	9	197	6	360	2	52	2	69	19	678
1925	5	177	3	109	1	14	3	70	12	370
1926	13	396	6	270	3	89	5	115	27	870
1927	25	602	6	287	1	18	2	34	34	941
1928	38	1 012	18	805	3	336	4	225	63	2 378
1929	45	1 117	30	1 227	8	383	6	280	89	3 007
1930	66	2 182	36	1 528	9	319	9	344	120	4 373
1931	96	2 905	52	2 170	18	874	23	855	189	6 804
1932	92	2 648	41	1 127	19	1 020	25	797	177	5 592
1933	77	2 374	35	1 151	14	758	26	1 212	152	5 495
1934	82	2 745	37	1 105	20	1 192	16	624	155	5 666
1935	67	2 104	25	975	19	874	12	505	123	4 458
1936	64	2 100	25	648	9	406	5	114	103	3 268
1937	82	2 427	38	1 794	10	425	8	535	138	5 181
1938	52	1 912	33	1 893	13	751	8	219	106	4 775
1939	60	3 183	46	2 797	13	771	3	116	122	6 867
1940	67	1 847	70	3 192	14	645	9	454	160	6 138
1941	127	4 120	102	4 520	24	1 281	51	1 303	304	11 224
1942	82	3 094	95	4 668	6	364	13	446	196	8 572
1943	159	5 921	101	4 225	21	1 242	21	651	302	12 039
1944	204	6 083	89	3 703	17	644	59	1 826	369	12 256
1945	343	11 094	119	3 540	33	1 426	116	2 701	611	18 761
1946	408	15 663	207	6 916	58	2 788	87	2 027	760	27 394
1947	325	11 958	166	5 616	14	796	79	2 053	584	20 423
1948	241	7 447	129	5 095	30	1 632	67	1 817	467	15 991
1949	173	5 637	116	3 453	19	1 323	25	632	333	11 045
1950	140	4 875	105	3 981	16	1 072	27	722	288	10 650
1951	180	7 165	108	5 230	21	1 493	49	1 491	358	15 379
1952	227	6 884	112	4 345	22	1 079	27	1 112	388	13 420
Total Ende 1952	3 580	121 393	1 980	77 836	472	25 113	792	23 592	6 824	247 934

Statistik des Verkaufes elektrischer Wärmeapparate für Haushalt und Gewerbe in der Schweiz im Jahre 1952

Vom Sekretariat des Schweizerischen Wasserwirtschaftsverbandes, Zürich (M. Gerber-Lattmann)

31 : 621.364.5 (494)

Der Anschlusswert der im Jahre 1952 verkauften Elektrowärmeapparate, wie sie in Tabelle I aufgeführt sind, beträgt im gesamten 602 760 kW; für die Kategorie der Haushaltapparate 498 987 kW, für diejenige der Anwendungen in Hotellerie und Gewerbe 103 773 kW. Diese Zahlen, sowie die Zahl der verkauften Apparate sind in vielen Kategorien kleiner als im Vorjahre. Dazu ist zu bemerken, dass die Jura-Elektro-Apparatefabriken L. Henzirohs A.-G. in Niederbuchsiten nicht in der Lage war, sich an der Statistik zu beteiligen, da sie durch die Brandkatastrophe vom 7. Februar 1953 sämtliche Unterlagen verlor. Die Firma fabrizierte vor allem Réchauds, Kocher, Brotröster, Tauchsieder, Schnellheizer, Strahler und Bügeleisen, so dass in diesen Kategorien ein direkter Vergleich mit den früheren Jahren nicht möglich ist.

Haushalterde wurden weniger verkauft als im Vorjahre, das die bisher grösste Anzahl von 48 145

Herden aufwies, dagegen mehr als in den Jahren 1948, 1949 und 1950. Eine Betrachtung der bisherigen Zahlen zeigt allgemein, dass Rekordzahlen jeweils von Rückgängen gefolgt werden. Der durchschnittliche Anschlusswert pro Herd ist in den letzten 16 Jahren ziemlich konstant geblieben; er beträgt für die 1952 verkauften Herde 6,79 kW. Die Zahl der *Warmwasserspeicher* für den Haushalt ging im Vergleich zu 1951 zurück, dagegen ist sie grösser als alle früheren Verkaufszahlen seit beispielsweise 1935. Beim durchschnittlichen Anschlusswert setzt sich die seit 1945 beobachtete stetige Erhöhung fort: er beträgt 1,57 kW für 1952 und kommt damit in die Höhe des nur vorübergehend in den drei Jahren 1941 bis 1943 erreichten Durchschnittes von 1,56 kW. Trotz dem erwähnten Ausfall der Meldung einer grösseren Fabrik werden für 1952 rund 4800 oder 26 % mehr verkaufte *Schnellheizer* gezählt als im Vorjahre. Unter den

Zusammenstellung der in der Schweiz durch die schweizerischen Fabriken
elektrothermischer Apparate verkauften Wärmeapparate für Haushalt und Gewerbe

Tabelle I

Verkaufte Apparate	Anzahl 1952	Anschlusswert 1952 kW	Anzahl 1951	Anschlusswert 1951 kW
<i>A. Haushalt</i>				
1. Backofenherde für Haushalt	40 945	277 944	48 145	320 822
2. Tischherde und Réchauds	5 950	15 477	14 293	24 224
3. Tischbacköfen (inkl. Grills)	742	1 098	547	879
4. Kocher, Kaffee- und Teekocher	16 545	7 874	27 787	12 631
5. Brotröster	2 759	976	10 554	4 834
6. Heizkissen	—	—	—	—
7. Tauchsieder für Haushalt	2 531	1 489	9 222	5 287
8. Warmwasserspeicher für Haushalt	37 624	59 051	45 264	66 220
9. Schnellheizer	23 092	38 689	18 259	28 601
10. Strahler	8 654	9 692	19 764	20 888
11. Wasser- und Ölradiatoren	2 609	4 109	2 213	3 049
12. Halbwärmespeicheröfen	41	69	69	113
13. Vollwärmespeicheröfen	228	928	98	373
14. Bügeleisen	43 720	20 881	75 645	41 023
15. Waschmaschinen, Waschherde und -kessel	10 765	44 485	10 315	44 745
16. Futterkocher	581	1 702	611	1 943
17. Dörrapparate	1 746	709	4 454	1 379
18. Verschiedene kleinere Wärmeapparate für Haushalt	11 383	13 814	22 864	16 968
<i>B. Gewerbe und Grossküchen</i>				
19. Grossküchenapparate:				
a) Herde	320	8 735	337	8 827
b) Backöfen	76	952	72	853
c) Grills und Salamander	23	211	23	140
d) Bratpfannen	124	905	176	1 260
e) Kippkessel	247	2 757	362	3 094
f) Verschiedene Wärmeapparate	2 061	4 257	253	1 545
20. Metzgereiapparate:				
a) Kochkessel	187	2 303	175	1 822
b) Bratpfannen	—	—	—	—
c) Raucheinsätze	—	—	—	—
d) Verschiedene Wärmeapparate	12	29	72	174
21. Bäckereiöfen, Patisserie- und Konditoreiöfen	213	4 078	178	4 006
22. Warmwasserspeicher für Gewerbe	1 683	10 157	1 278	12 068
23. Durchlauferhitzer	168	3 722	204	4 315
24. Heizkessel und Speicher für Heizanlagen	81	3 049	108	2 708
25. Elektrodampfkessel	48	1 579	32	1 881
26. Trocken- u. Wärmeschränke für gewerbliche Zwecke (inklusive Gastrockner)	766	3 326	944	2 933
27. Bügelmaschinen	163	649	164	448
28. Laboratoriums-Apparate, medizinische Apparate	1 101	1 130	1 210	839
29. Hochfrequenz-Generatoren:				
a) dielektrische Heizung	6	104	138	128
b) induktive Heizung	12	150	19	185
30. Verschiedene Spezialapparate für Gewerbe	14 964	55 680	18 643	57 175
Total	232 170	602 760	334 492	698 380

Speicheröfen wurde für Vollspeicher mit 228 die höchste Zahl erreicht seit 1945, wo erstmals die Akkumulieröfen getrennt als Halb- und Ganzspeicher notiert wurden. Auch der Umsatz von *Wasser- und Ölradiatoren* vergrösserte sich seit 1948 stetig. *Waschmaschinen, Waschherde und -kessel* werden seit 1940 als eigene Kategorie notiert und weisen seither eine stetige Erhöhung der jährlichen Anzahl auf. Der errechnete Durchschnitt des Anschlusswertes ergibt 4,1 kW für 1952; der Durchschnitt der 1940 gezählten 270 Apparate war 7,6 kW, 1949 für 4100 Apparate aber 4,7 kW, 1951 für 10 315 Apparate 4,3 kW.

Die Zahl der *Grossküchenherde* ist etwas unter derjenigen des Vorjahres geblieben. Die Zusammenstellung der 1952 eingerichteten Grossküchen (S. 30) zeigt jedoch eine allgemeine Vermehrung gegen-

über 1951. In jener Statistik werden nur ganze Anlagen gezählt, die aber in ihrer Einrichtung variieren und beispielsweise einen Herd mit zusätzlichen Apparaten oder eine Kochkesselbatterie mit Bratpfannen usw. enthalten können. *Bäckerei- und Konditoreiöfen* wurden 20 % mehr verkauft als 1951, und damals 50 % mehr als 1950. Dieser Anstieg datiert erst vom Jahre 1949 mit 123 Öfen, die Jahre 1945 bis 1948 brachten Zahlen von 220 bis 290, dagegen figurierte 1944 mit 170, 1943 mit 156 Öfen. Der Absatz von *Warmwasserspeichern* für *Gewerbe und Grossküchen* hat im Berichtsjahr um fast 25 % zugenommen und zeigt seit den ersten Erhebungen 1945 ein ständiges Anwachsen.

An den Erhebungen für 1952 beteiligten sich 88 Firmen gegenüber 81 im Vorjahre ¹⁾.

¹⁾ vgl. Bull. SEV Bd. 44(1953), Nr. 1, S. 13.